



Das ist der Preprocessor 1 : 10 : 6 : 21 in 6 Arbeitsplätzen mit je 1 Ressort in Form von Hardware – endlich ist es soweit, dass das Redaktionsuhrwerk oder Wissenschaft 8 in Form von Materiellem gezeigt werden kann (Foto zeigt je 1 Arbeitsplatz links Hub über einem Arbeitsplatz rechts Hub gestapelt / zur Zeit gibt es bei mir nur gerade ein Doppelhub

Unter www.a4w.ch stehen vier Tools für ein günstiges neues Webdesign bereit

Es können gleich 5 Ressorts zusätzlich bestellt werden (maximal deren 5) Private Fr. 120.- pro Ressort (max. 5) und Firmen Fr. 340.- pro Ressort (max. 5 Ressorts). Für die wechselnden 4 Kopfbilder müssen 4 einzelne Fotos im jpg-Format in der Grösse von 2400 Pixeln mal 578 Pixeln mit 120 dpi bis 150 dpi an 24@a4w.ch eingesandt werden. Die vier wechselnden Pano-Bilder oben sind gratis / inklusive !

Gemäss obenstehendem Foto könnten also genau drei Doppelarbeitsplätze nebeneinander geführt werden mit einem Doppelhub für PC links und PC rechts mit 10 GB/s Datentransformationen.

Zur dieser Zeit zum 1. August 2021 besteht nur ein Doppelarbeitsplatz und ein Doppelhub bei uns, womit 6 Ressorts im Musterbeispiel unter www.scarlett.a4w.ch gezeigt getrennt bedient werden durch 4 Tools im Angebot in je zwei Formen. Einerseits aufwändigere Intranetversion in einem Firmencodex mit Preprocessing gewünscht, aber viel unbeliebter als die immer noch beliebtere EXE-Versionen, die grafisch einfach als selbständiges Home-Office-Tool eins bis vier auf jedem Desktop einfach schön bedienbar sind und auch gestalterisch schön aussehen.

Der Preprocessor ist in Wirklichkeit ein Uhrwerk, welches dann den begrenzten Platz wie zum Beispiel in einem Schweizerinnen.ch-App

optimal ausnützt für eben bis zu 6 Computerarbeitsplätze. Natürlich können auch ein Doppelarbeitsplatz pro Person also drei Ressorts bedienen, oder nur eine Person alle 6 Ressorts wie ich es eben praktizierte im jahrelang laufenden «Grossen Agendamanager» unter www.a4web.ch abrufbar:

https://www.langenthaler.ch/index_LA.php

Der Link oben zeigt diesen unter «Grosse Agenda» unter www.a4web.ch oder eben auch unter Menü www.agenda-manager.ch



Das Uhrwerk besteht also und ist jahrelang fehlerfrei im Laufen online gemäss unseren Linkangaben.

Der App-Raum (zum Beispiel unter der Domäne www.schweizerinnen.ch) kann also begrenzt sein und zu viele Familienmitglieder wollen alle Ihr eigenes Ressort (resp. Shop-Ressort, bei Firmen etwa Spartenleiter-Ressort) dort sehen.

Die Preprocessor-Uhrwerk-Technik stellt im Verhältnis 1 : 10 : 6 : 21 also alle 10 Aufrufe der App je einmal jeden Artikel im entsprechenden Ressort des einzelnen Ressortführers vorne in den Chat-Raum hinein.

Das Prinzip kennen wir von der Kirche, wenn an der Kirchenwand innen die 5 Lieder-Nummerierungen stehen.

Bei uns werden dann also 12 Nummern gezeigt, wie etwa bei mehrmaligem Aufruf gestaffelt vom Menü Wissenschaft unter www.a4web.ch dies zu beobachten ist:

<https://www.langenthaler.ch/Wissenschaft8.php>

Foto rechts: Ich als Preprocessor-Uhrwerkshersteller der modernen Digitalisierungszeit 4.0 werde getötet werden von unseren Politikern und deren in den KESB stehenden Mördern, die ins Spital schreiben könnten ohne Bewilligung oder Hausdurchsuchungen machen wie bei mir ohne Hausdurchsuchungsbewilligung. Weiter unten rechts sieht man in unserem 3D-Scanner gezeigte Röntgenfotos beim SRO nach Sportunfall und so einem Mörderbrief des Marktbank-Ambulatoriums, wo ich mich juristisch korrekt abgemeldet habe, da ich einen Medien- und Sporttherapeuten gefunden habe. Auch die AHV schrieb mir zurück, nachdem ich nach Autokauf juristisch korrekt vorgegangen bin, dabei sieht man meinen seriösen Beruf auch: kfm. Angestellter (Verlag, AKAD) der grafischen Branche.

Schweizer Schnüffel-Detektive behaupten: Nach «Sportunfall-Vereiterung mit sichtbaren Hautwunden», da wäre kein Antibiotika nötig gewesen:

Abteilung Marktbank Ambulatorier M. Moser schreiben dicke Post den Kunden vorher in Samstags-Briefkasten vor Matches hinein! Dann 15 Sekunden tot gewesen gemäss Club!

SRO-Hochhaus Notfallzentrum ist für Sportunfälle besser ausgerüstet neben der Hauspraxis wie Posthauspraxis.

Man arbeitet zusammen zwischen Posthaus und SRO-Notfall-Abteilung!

posthaus praxis

Flips sind kurze Profibewegungen aus dem Handschlag heraus - da sieht die Spitalleitung des SRO bei mir mit Sorge entgegen: eiserner Kampfhand links wird für Langenthal zwei und drei im Sport wird mit Robotern des SRO operiert, so die SRO-Konsultation vom 28.7.2021

«Kommendes Preprocessor-App wurde der Spitalleitung des SRO erläutert - kann sogar Leben retten - ich verteilte sehr schnell allen Ärzten die Pläne dazu - siehe unter www.a4w.ch Modeblatt unter Konstruktionsplan».
Hier 3D-Scanner der Informatik-Firma A4Web Langenthaler.ch an der Oberhardstrasse 20a in Langenthal